

Umzugs-Checkliste

Die richtige Organisation Ihres Umzuges ist das A und O, denn eine gute Vorbereitung erspart Ihnen eine Menge Zeit, Geld und Nerven. Packen Sie nicht erst am Umzugstag Ihre Kartons, von denen plötzlich viel zu wenig vorrätig zu sein scheinen. Beginnen Sie frühzeitig mit dem Abbau Ihrer Möbel - Schränke, Tische, Stühle und Betten ...

Am Umzugstag soll alles raus und das möglichst stressfrei und ohne Kratzer !

Buchen Sie frühzeitig einen Umzugswagen. Bitten Sie Freunde, Bekannte und Ihre Familie vorab um Hilfe. Loten Sie eine günstige Tageszeit für den Umzug aus. Berufsverkehr oder eventuelle Halteverbote können Ihnen den Umzug nicht nur kräftemäßig erschweren, sondern auch finanziellen Schaden bereiten. Prüfen Sie frühzeitig, welche Versorger, Versicherer, Freunde und Bekannte über Ihren Umzug

Frühstmögliche Festlegungen und Erledigungen:

- Hausordnung der alten und neuen Wohnung prüfen, ob sie Regeln/Einschränkungen für einen Umzug enthalten
- Umzugstermin festlegen Datum: _____
- Umzugsurlaub beantragt?
- Umzugshelfer organisieren Wer? _____
-
- Ist der alte Mietvertrag gekündigt worden bzw. habe ich eine Kündigungsbestätigung erhalten?
- Gab es eine Vorabnahme in der alten Wohnung? Datum: _____
- Welche Renovierungsmaßnahmen muss ich in der alten Wohnung durchführen?

Wer hilft? _____
Wer hilft? _____
Datum: _____
- Welche Renovierungsmaßnahmen muss ich in der neuen Wohnung durchführen?

Wer hilft? _____
Wer hilft? _____
Datum: _____
- Wie und wo kann ich für freie Transportwege sorgen? (Türen, Fahrstühle, Treppenhaus, Straße alte Wohnung, Straße neue Wohnung) – *notwendige Anträge* -
- Sind Garagen, Keller, Dachboden, Gartenhäuser usw. entrümpelt? (alte Wohnung)
- Sind Garagen, Keller, Dachboden, Gartenhäuser usw. entrümpelt? (neue Wohnung)
- Kosten für Sperrmüllentsorgung
- Kosten für
- Kosten für
- Postnachsendeantrag holen (bei jedem Postamt oder www.efiliale.de)
- Telefon ummelden (Umzugsservice der Telekom bundesweit kostenfrei unter 0800-3301000)

Etwa zwei Wochen vorher:

Bekanntgabe der geänderten Adresse bei:

- Freunden Wer? _____
- Verwandten Wer? _____
- Nachbarn Wer? _____
- Vereinen Wer? _____
- Finanzamt
- Arbeitgeber
- Geschäftspartnern Wer? _____
- Kindergeldstelle
- Zeitungsabo Welche? _____
- Bankkonten Welche? _____

- sonstige
- Versicherungen
- Umzugshilfsmittel besorgen
- Umzugskartons
- Luftpolsterfolie
- Seidenpapier oder alte Zeitungen für die Geschirrverpackung
- Klebeband
- Filzstifte in unterschiedlichen Farben
- LKW mieten
- Werkzeugkiste zusammenstellen
- Hausapotheke prüfen und bereithalten
- Babysitter und Haustierplatz organisieren
- Dinge und Sachen, die in Kürze nicht mehr benötigt werden, einpacken
- Lebensmittelvorräte aufbrauchen

Etwa eine Woche vorher:

- Umzugskartons packen und nach Zimmer beschriften
- Zimmerpläne anfertigen, je Zimmer eine Farbe für die Kartons
- Zimmerpläne anfertigen, je Zimmer eine Farbe für die Möbel
- Termin von Umzugshelfern nochmals bestätigen lassen
- (Alte und neue) Nachbarn und Hausverwaltungen über den Umzugstermin informieren
- Halteverbotsschilder vor der alten und neuen Wohnung aufstellen
- Übergabeprotokoll in der neuen Wohnung ausfüllen, Schlüssel aushändigen lassen

Am Tag vorher:

- Parkplatz vor dem Haus reservieren bzw. Prüfung, ob Parkverbotsschilder noch da stehen
- Haustiere in die Pension bringen
- Kinder zum Babysitter bringen
- Kühlschrank abtauen
- Bargeld abheben
- Verpflegung, wie beispielsweise Getränke für die Helfer besorgen
- Schlüssel für Aufzüge/Einfahrten organisieren und prüfen, ob sie passen
- Teppichböden, Parkettböden, Laminat schützend bedecken
- Koffer mit persönlichen Unterlagen und Wertgegenständen packen
- Koffer für den Umzugstag erst mit Kleidung dann mit Erste Hilfe und Waschzeug packen
- Mietwagen abholen. Packdecken vorhanden?
- Beleuchtung in der neuen Wohnung montieren

Am Umzugstag:

- Treppenhaus der alten Wohnung prüfen ob Vorschäden vorhanden waren oder ob durch den Umzug Schäden entstanden sind. Ggf. unter Zeugen Bilder anfertigen.
- Treppenhaus der neuen Wohnung prüfen ob Vorschäden vorhanden waren oder ob durch den Umzug Schäden entstanden sind. Ggf. unter Zeugen Bilder anfertigen.
- Umzugshelfer einweisen und Farben der Schilder auf den Kartons erklären
- Teppichböden, Parkettböden, Laminat schützend bedecken
- Möbelstellpläne an die Zimmertüren hängen
- Treppenhaus im alten Haus reinigen
- Treppenhaus im neuen Haus reinigen

Innerhalb von sieben Tage nach dem Umzug:

- Abnahmeprotokoll in der alten Wohnung mit dem Vermieter ausfüllen
- Zählerstände in der alten Wohnung aufnehmen
- Endablesestände an Dienstleister übermitteln (Strom, Gas, Heizung/Wasser, ...)
- Namensschilder in der neuen Wohnung montieren (lassen)
- Privatfahrzeuge ab-/ummelden
- beim Einwohnermeldeamt ab-/ummelden
- bei Dienstleistern anmelden (Telefon, Kabel, Strom, Gas, Heizung/WW,....)